

	<b>Objekt:</b> Salbtiegel Albsheim
	<b>Museum:</b> Museum Im Alten Rathaus Grünstadt Hauptstraße 84 67269 Grünstadt av.gruenstadt.leiningerland@gmail.com
	<b>Sammlung:</b> Römerzeit (Museum Grünstadt)
	<b>Inventarnummer:</b> 1352

## Beschreibung

Zylindrisches, kleines Gläschen, mit tropfenförmigen Außennoppen, teils irisierend. V-förmiger, seitlicher Ausschnitt, offenbar sekundär hineingesägt, Kanten der Ausschnittstelle geglättet. Es handelt sich um einen römischen Salbtiegel; der Ausschnitt wurde vermutlich zum bequemeren Gebrauch angebracht. Gelbliches Glas, wohl formgeblasen.

Laut Überlieferung im Altertumsverein Grünstadt, eine Grabbeigabe aus einem römischen Brandgrab in Albsheim/Eis, eingeliefert durch Direktor Jakob Schiffer. Vermutlich Teil der alten Einlaufnummer 170, von 1906, unter welcher der Fabrikant Schiffer 39 antike Objekte (Urnen, Krüge, Schalen und nicht näher Benanntes) einlieferte, die man nach und nach in seinen Sandgruben bei Albsheim gefunden hatte.

Altbestand Altertumsverein Grünstadt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Dickwandiges Glas mit Noppen

Maße:

Höhe: 3,5 cm. Durchmesser 3 cm

## Ereignisse

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Obrigheim (Pfalz)

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

	wo	Grünstadt
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Albsheim an der Eis
[Zeitbezug]	wann	30 v. Chr.-375 n. Chr.
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Formgeblasen
- Glas
- Glasbecher
- Grabbeigabe
- Römische Kaiserzeit
- Römische Kultur
- Römisches Glas
- Salbgefäß